EisBär SCADA 2.1
Hagelvorwarnung

Monday, March 13, 2017

Power and productivity
for a better world™

1 Inhaltsverzeichnis

2 Hagelvorwarnung 2
2.1 Wichtige Hinweise 2
2.2 Integration im EisBär 3
2.3 Parameter 4
2.4 Inbetriebnahme 4
2.5 Datenpunkte 5
2.6 Prinzipschema Netzte 6
3 Kontakt 7
4 Wichtige Quellen: 7
5 Änderungshistorie 7

2 Hagelvorwarnung

2.1 Wichtige Hinweise

Dieses Handbuch dient der direkten Integration in die EisBär SCADA 2.1 Visualisierung der Hagelmeldung welche von SRF Meteo und NetIT-Services nach Beurteilung zur Verfügung gestellt wird.

Die ABB Schweiz AG lehnt jegliche Haftung und Verantwortung im zusammenhang mit der Verwendung dieser Hagelvorwarnungsfunktion ab.
Die Verwendung erfolgt auf eigene Verantwortung.

Weitere Informationen unter: http://www.vkf.ch/VKF/Services/Hagelschutz.aspx

Es muss ein Antrag auf eine ortspezifische Hagelvorwarnung gestellt werden.
Dazu muss ein Antragsformular für eine API ausgefüllt werden.
Weitere Informationen dazu unter:
http://www.vkf.ch/getmedia/a3c3ba8d-c97f-42fe-ac73-3c5e13c6c45a/Flyer_Hagelschutz_2016_V0-1.pdf.aspx

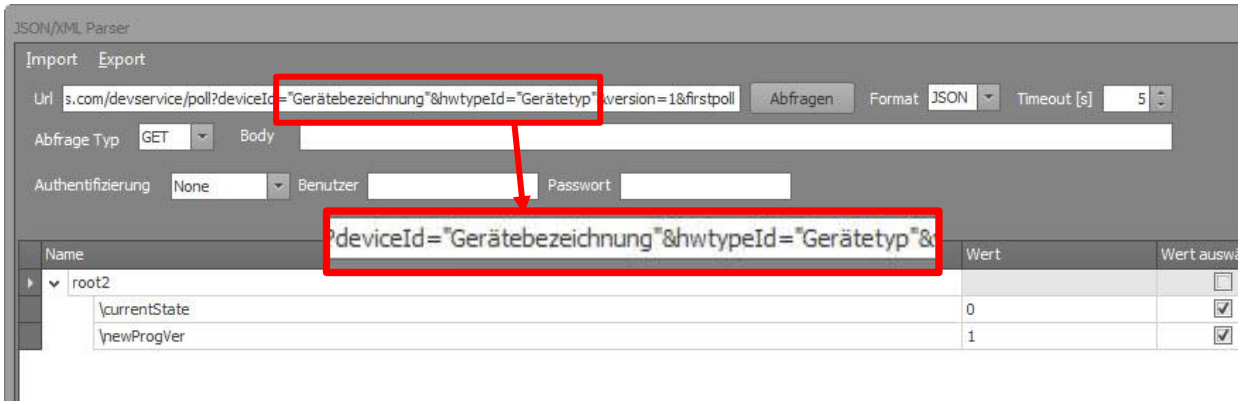
Die Vorlage ist getestet und Freigegeben für die EisBär SCADA Software Version 2.1.111.1682

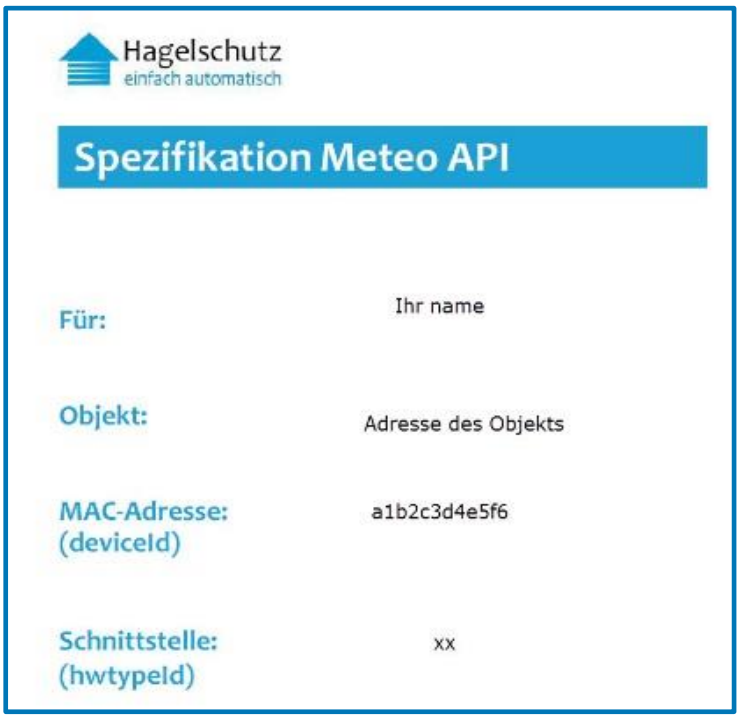
2.2 Integration im EisBär

Die Vorlage in den EisBär Editor einfügen.

Anschliessend die Konfiguration des JSON/XML Parsers öffnen, und an markierter Stelle durch die Eigene individuelle Mac-Adresse / ID ersetzten (Nach Anmeldung und Prüfung beim VKF erhalten Sie alle notwendigen Informationen von Ihnen Dokument: „Spezifikationen Meteo API xx“).
Hierzu die in der Vorlage in Klammern gesetzten Daten durch die Anlagenspezifischen ersetzten.

deviceId= “gemäss spezifikationen individuelles API /MAC-Adresse“
hwtypeId= “gemäss spezifikationen individuelles API“





Die Daten erhalten Sie von der VKF, „Spezifikation Meteo API“ Darin sind die 2 Relevanten Parameter aufgeführt:

<u>MAC-Adresse: (deviceId)</u>
„Gerätebezeichnung“ wird durch a1b2c3d4e5f6 ersetzt

<u>Schnittstelle (hwtypeId)</u>
„Gerätetyp“ wird durch xx ersetzt

2.3 Parameter

Zyklische abfrage

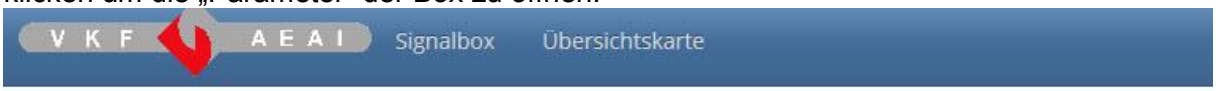
In den Parametern des „JSON/XML“ kann die Zykluszeit zwischen den einzelnen Abfragen definiert werden, da ist die Empfehlung max. 120sec um das Meteo-System nicht zu überlasten.

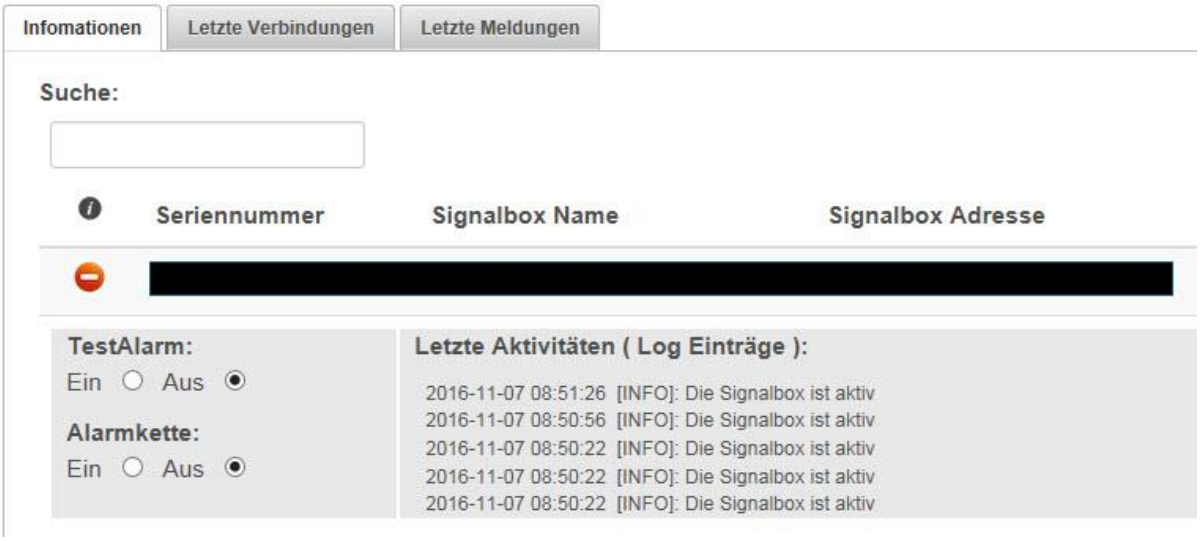
Ausfallüberwachungszeit

Bei der Ausfallüberwachung ist Standardmässig eine Zeit von 15min definiert, die kann nach Bedarf angepasst werden.
Dieser Parameter dient dazu einen Netzwerkausfall, oder allenfalls ein nicht Antworten des Servers zu detektieren, wobei dies verzögert geschieht.
Dies hat unter anderem den Hintergrund das die Server welche die Daten zur Verfügung stellen jeweils Nachts ein Backup machen, während dem das System für ca. 4min nicht antwortet.
Angepasst werden kann dieser in der „Grafischen Logik“

2.4 Inbetriebnahme

Über die Simulation kann getestet werden ob die Meldung kommt.
Sobald die Simulation aktiv ist und die Abfrage erfolgreich war, kommt die Meldung „kein Hagel“.
Anschliessend kann Online unter: http://meteo.netitservices.com
eine Test Hagelvorwarnung aktiviert werden.
Dazu müssen Sie sich mit Ihrem Login anmelden, anschliessend auf das grüne Plus Symbol klicken um die „Parameter“ der Box zu öffnen.



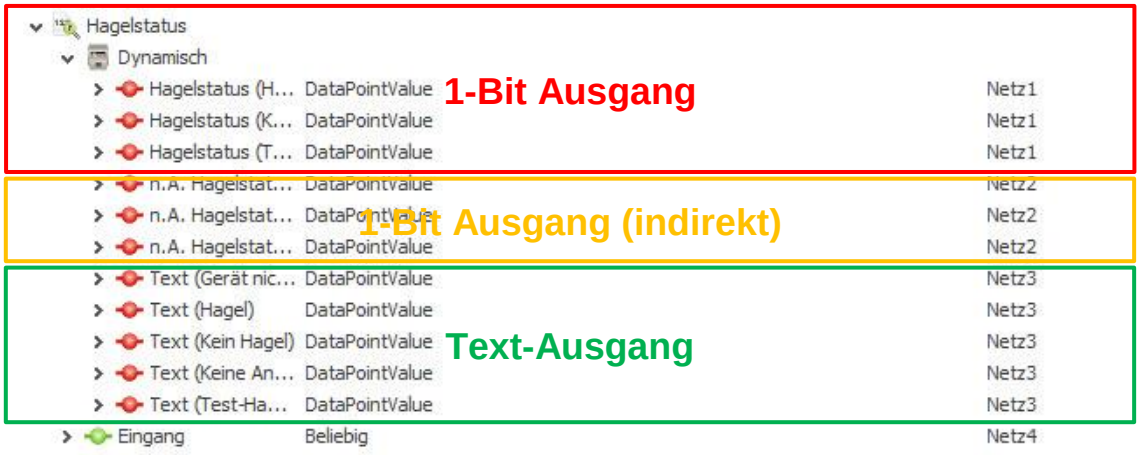


Kurze Zeit später, je nach Abfrage-zyklus (empfohlen min.120s) wechselt der Status auf Test-Hagel, und das 1Bit Objekt auf „EIN“.
Kommt als Antwort eine Fehlermeldung das Gerät sei nicht erreichbar (zb. Adresse der Box geändert), wechselt der 1Bit Objekt ebenfalls auf „EIN“, ebenfalls wenn keine Internetverbindung vorhanden ist.

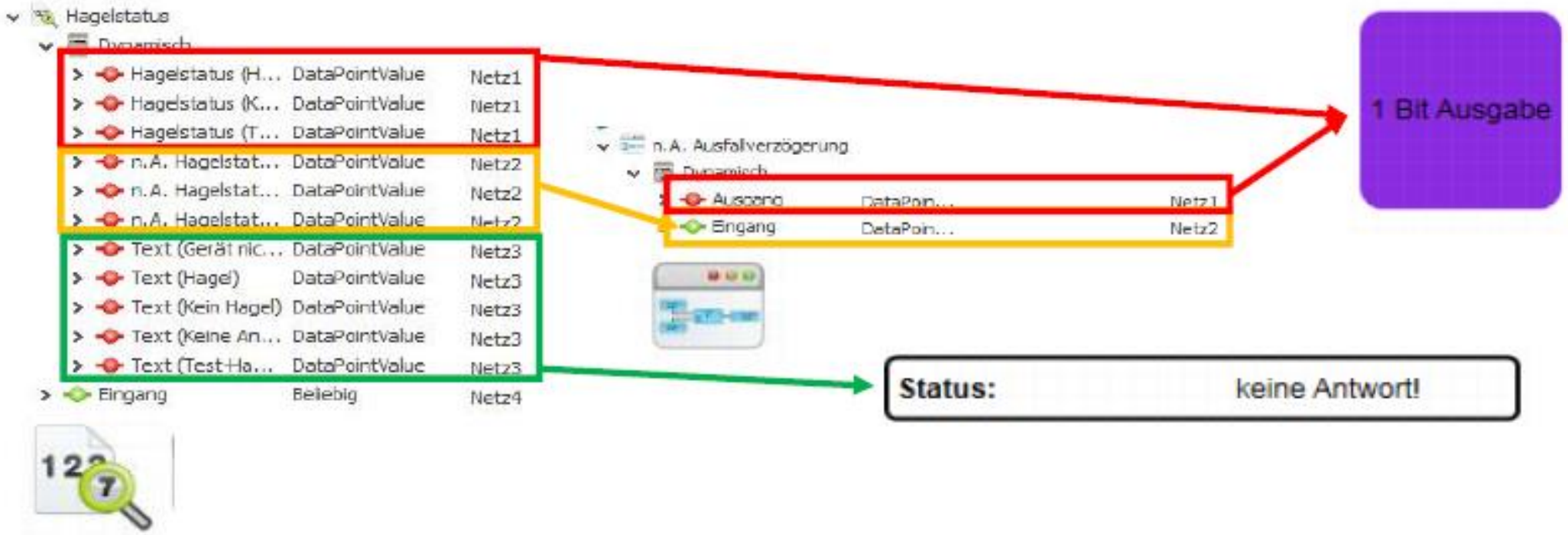
2.5 Datenpunkte

Die Informationen werden in der Komponente „Simple String Parser“ ausgewertet und dort als 1-Bit und Text ausgegeben. (Der Text dient rein zur genauen Anzeige was aktuell für eine Meldung anstehend ist)

Hierzu sind alle Objekte „Hagelstatus“ (1-Bit), sowie der Ausgang der grafischen Logik mit der gewünschten 1_bit Funktion zu verknüpfen, sowie alle „Text“ Objekte mit der gewünschten Anzeige Komponente, falls noch eine andere als die bereits eingefügte gewünscht ist.



2.6 Prinzipschema Netzte



Power and productivity
for a better world™

3 Kontakt

Philipp Richner
EisBär SCADA 2.1 Produktschulung
Technischer Support KNX

ABB Schweiz AG
Brown Boveri Platz 3
CH-5400 Baden
Phone: +41 58 586 06 53
Telefax: +41 58 586 06 01
e-mail: philipp.richner@ch.abb.com

Hinweis:
Technische Änderungen der Produkte sowie Änderungen im Inhalt dieses Dokuments behalten wir uns jederzeit ohne Vorankündigung vor.
Bei Bestellungen sind die jeweils vereinbarten Beschaffenheiten maßgebend. Die ABB AG übernimmt keinerlei Verantwortung für eventuelle Fehler oder Unvollständigkeiten in diesem Dokument.

Wir behalten uns alle Rechte an diesem Dokument und den darin enthaltenen Gegenständen und Abbildungen vor. Vervielfältigung, Bekanntgabe an Dritte oder Verwertung seines Inhaltes – auch von Teilen – ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch die ABB AG verboten.

Copyright© 2014 ABB
Alle Rechte vorbehalten

4 Wichtige Quellen:

www.normelec.ch →Services→ ABB i-bus KNX→ EisBär SCADA
www.busbaer.de

5 Änderungshistorie

Bezeichnung	Bearbeiter	Kommentare
rev. 1a	Philipp Richner	Layout Anpassungen
rev. 2	Philipp Richner	Korrektur Bezeichnungen in der Vorlage
rev. 3	Philipp Richner	-hinzufügen der „Ausfallverzögerungszeit“ -Kompatibilität zu EisBär Version 2.1.1111.1682 geprüft -Handbuch an Vorlage anpassen